

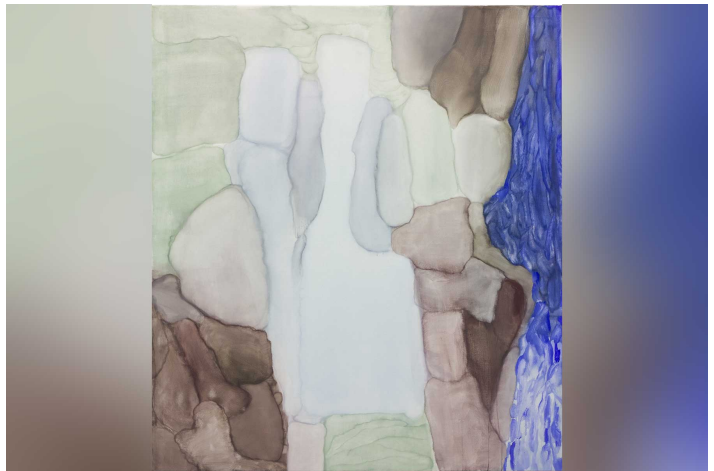


<https://biz.li/30xj>

AUSSTELLUNG "GEBIET UND STELLE" VON CONSTANZE BÖHM IM REGIONSHAUS

Veröffentlicht am 30.11.2022 um 17:30 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Wie sehen die "Mitarbeiter des Monats" aus? Was steckt hinter dem Wortspiel "Naherholung/Fernwärme"? In der letzten Kunstausstellung des Jahres "Gebiet und Stelle" sind Besucher des Regionshauses dazu eingeladen, das künstlerische Spiel von Constanze Böhm zwischen malerischer Freiheit und Sprache zu erleben - eigene Assoziationen erwünscht. Im "Schauplatz für Kunst" rund um den Treppenaufgang in den ersten zwei Etagen des Verwaltungsgebäudes an der Hildesheimer Straße 20 sind Böhms Werke vom 8. Dezember 2022 bis zum 10. März 2023 zu sehen. In großer Langsamkeit und mit Bedacht sucht und findet die Künstlerin bei ihrer Arbeit die malerischen Ausdrucksformen von Linien, Umrissen und Flächen. Dabei entstehen zarte Farb- und Formspiele, die sich permanent zu verändern scheinen, weil sie um eine stete Balance auf der Leinwand ringen.



Constanze Böhm, Kinuta | 150 x 170 cm | Eitempera auf Leinwand | 2022

Zur Vernissage am Donnerstag, 8. Dezember 2022, um 18 Uhr, sprechen die stellvertretende Regionspräsidentin Petra Rudsuck und die Kunsthistorikerin Paula Schwerdtfeger. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht nötig. Die Öffnungszeiten der Ausstellung sind Montag und Donnerstag, 8 bis 18 Uhr, Dienstag und Mittwoch, 8 bis 16 Uhr, sowie Freitag von 8 bis 13 Uhr. Vom Nähen und Schneidern hin zum Wirken als Künstlerin: Constanze Böhm hat zuerst an der FH Hannover Kostümdesign studiert, bevor sie sich nach einer Station an der Leibniz Universität Hannover 2018 an der HBK in Braunschweig der Freien Kunst bei Olav Christopher Jenssen zugewandt hat. Nach der Teilnahme am Atelierspaziergang 2021 "I'am Walking - Spaziergehen" ist es Böhms erste Einzel-Ausstellung im "Schauplatz für Kunst" im Regionshaus.